Staats- und Universitätsbibliothek Bremen
Staats-archiv Bremen
BREMISCHE BÜRGERSCHAFT

Kooperationsprojekt - Digitalisierung Drucksachen der Bremischen Bürgerschaft

Drucksachenabteilung: Drucksachenabteilung / 1
Landtag, 6. Wahlperiode: 1963-67

13.06.1967 - Nr. 138 Mitteilung des Senats an die Bürgerschaft

Staats-und Universitätsbibliothek Bremen - Digitale Sammlungen

Visual Library

Bremische Bürgerschaft (Landtag)

6. Wahlperiode

Drucksachenabteilung I — Mitteilungen und Antworten des Senats

Nr. 138

Mitteilung des Senats an die Bürgerschaft (Landtag)

vom 13. Juni 1967

Wahl der Beisitzer für den Beschwerdeausschuß nach § 19 Kriegsgefangenenentschädigungsgesetz — KgfEG —

Die Beisitzer für den Beschwerdeausschuß beim Senator für Wohlfahrt und Jugend wurden von der Bürgerschaft (Landtag) am 5. Mai 1965 für die Dauer von zwei Jahren gewählt. Ihre Wahlperiode war daher am 4. Mai 1967 abgelaufen.

Der Ausschuß besteht neben dem Vorsitzenden aus zwei ehrenamtlichen Beisitzern, von denen einer ehemaliger Kriegsgefangener sein muß. Gewählt wurden seinerzeit vier Beisitzer, die sich gegenseitig vertreten.

Eine Neuwahl der Beisitzer für den oben angeführten Ausschuß ist gemäß gesetzlicher Vorschrift erforderlich. Ein laufender Anfall von Beschwerdefällen ist zu verzeichnen.

In Übereinstimmung mit der Deputation für das Wohlfahrtswesen und dem Verband der Heimkehrer, Kriegsgefangenen und Vermißten-Angehörigen Deutschlands e. V. — Landesverband Bremen — **werden für die Wahl durch die Bürgerschaft (Landtag) vorgeschlagen:**

a) Als ehemalige Kriegsgefangene

Herr Herbert Schäfer, Bremen, Neue Vahr, August-Bebel-Allee 256,

Herr Heinz Reichow, Bremen, Brokstraße 42.

b) Als neutrale Beisitzer

Herr Adolf Peters, Bremen, Kasseler Straße 4,

Herr Willy Neumann, Bremen, Große Johannisstraße 69.

Carl Schünemann Bremen